

Betreff: 02.01.2024 - sehr dringend - über 26 Jahre Mobbing - Petition und 25. Nachfrage an Bischof Bätzing (persönlich, Vorsitzender der DBK) und an alle Bistumsleiter der DBK

Datum: Tue, 2 Jan 2024 00:16:31 +0100

Von: Dietmar - privat (christ) <christ@deibele-familie.de>

An: apostolische@nuntiatur.de, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <generalvikariat@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@ordinariat-dresden.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <ordinariat@bistum-erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <ordinariat@bistumlimburg.de>, Bistum Mainz <kontakt@bistum-mainz.de>, B: Bistum Münster <tesing@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <info@bistum-os.de>, Bistum Passau <generalvikariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <ordinariat@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <biptrier@bgv-trier.de>, B: Bistum Würzburg <generalvikariat@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <generalvikariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <info@erzbistumberlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, B: Bistum Eichstätt <info@bistum-eichstaett.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>, B: Erzbistum München und Freising <pressestelle@erzbistum-muenchen.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>

Kopie (CC): Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzler <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzler <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Bund: Deutscher Bundestag <mail@bundestag.de>, Bund: Fraktion-CDU <fraktion@cducsu.de>, Bund: Fraktion-SPD <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bund: Fraktion-Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <parteivorstand@spd.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <bueno.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Bund: Fraktion-Bündnis 90/Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Bund: Fraktion-AfD <buerger@afdbundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>

Teil des
online-Buches
"Mobbing-Absurd"
von
Dietmar Deibele:

[www.
mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

Hilferuf an alle Christen. & Aufruf zur Umkehr.

Erlebtes **unredliches** Motto: Absicht = „Recht“.

25. Nachfrage an die **Deutsche Bischofskonferenz** (DBK)
vom 02.01.2024.

Mt 5,9: „Selig, die **Frieden stiften**; denn sie werden **Kinder Gottes** genannt werden.“

Siehe „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt. 18,15-20).

Bischöfe der Schande !?

Aufruf zur Umkehr !

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem **Einzelnen nicht** umgekehrt.

Stand: 01.01.2024

Warum !? Der Wille der **Täter** zur **Redlichkeit** ist **nicht** erkennbar.

© copyright Dietmar Deibele

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das **Gemeinschafts-System**.

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Der Machtmissbrauch von KIRCHE und STAAT beim jahrzehntelangen tausendfachen **sexuellen Missbrauch** ist nach meiner Einschätzung **nur die Spitze von Machtmissbräuchen** (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf **viele denkbare Bereiche** mit **Bezug zu Geld, Macht und Privilegien** in **Deutschland** (evtl. in der ganzen Welt) **erstrecken**.

Infolge des **Verhaltens** der **Verantwortlichen** ergibt sich:

Dulde (**Rechtsbruch, Machtmissbrauch** usw.) **oder** **verschwinde**.

Der **redliche Dialog** zur Sache sowie die **redliche Bearbeitung** wird **verweigert**.

» Ist **üblich** bei **korrupten Untertan-Netzwerken**. «

» **Gefahr** der **Anarchie** infolge **Willkür & Rechtlosigkeit**. «

Wie können die Täter dies wagen !?
Welches gesellschaftliche Umfeld ermöglicht dieses **Täter-Verhalten !?**

Wie **glaubwürdig** ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich handeln !?**



Archibischof Nowak: Mobbing-Täter seit 1997.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**.

„Das Gegenteil von **Liebe** ist **nicht Hass**, sondern **Gleichgültigkeit**.“ (von Elie Wiesel)

Papst Franziskus sagte am 06.08.2023 beim Weltjugendtag:
„Leuchten, zuhören, **sich nicht fürchten**.“ ... „Vorsicht vor dem **Egoismus**, der sich als **Liebe** verkleidet!“

06.02.2023 Rede von **Bundespräsident Steinmeier** mit Bezug zur **Widerstandsgruppe Weiße Rose**:
„Es ist an **uns, unsere Demokratie** zu **schützen**! Es ist an **uns**, das nicht nur zu **bekennen**, sondern auch danach **zu handeln**!
Es ist an **uns, nicht gleichgültig** zu sein! Es ist an **uns, zu sehen** und **zu hören**!“



Bischof Felge: Mobbing-Täter seit PZG 2001.

© copyright Dietmar Deibele

Endlich **Schluss** mit dem **Missbrauch** der **christlichen Institutionen** durch die **Verantwortlichen** von **STAAT & KIRCHE** !!!

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Jede **Hierarchie** in **Staat & Kirche** dient **dem Einzelnen nicht** umgekehrt.

Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester: (1848 Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester)

»Es hätte **nie** ein **Christentum** und **nie** eine **Reformation** und **keine Staatsrevolution** und überhaupt **nichts Gutes und Großes** gegeben, **wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“**«

(Die **Bedeutung** dieser **Worte** wird auch in der **Rede** vom **Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier** am 18.05.2023 **zum 175. Jahrestag** der **Deutschen Nationalversammlung** deutlich. Zitat: „**Es war** der **Moment**, es war das Jahr, **als aus Untertanen Staatsbürger wurden**.“ [Rede vom **Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier** am 18.05.2023 & Rede von **Bundestagspräsidentin Bärbel Bas** am 18.03.2023])

Gibt es in der BRD einen Staat im Staat !?

Der **Rechts-Staat** lässt dieses „**Unrechts-System**“ jahrzehntelang zu !?

Das **Selbstbestimmungsrecht** der **Kirchen** ersetzt u.a. bei **Straftaten** **nicht** den **Staat**.

In **Anlehnung** gilt die Aussage zum **Gerichtsurteil** vom 13.06.2023 in „Gericht: **Erzbistum** soll Missbrauchopfer **300.000 Euro** zahlen“:

»"Dies ist ein wichtiges Signal für **Tausende ähnlich** gelagerte **Fälle** in Deutschland", so der

Sehr geehrter Bischof Dr. Georg Bätzing (persönlich, Vorsitzender der DBK),
sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,
diese E-Mail entsprechend weiter),
sehr geehrte Damen und Herren der
Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen**
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,
diese E-Mail entsprechend weiter),
sehr geehrter **Nuntius Eterovic** (persönlich)
(**bitte leiten Sie** dieses Schreiben an **Papst Franziskus** [persönlich] weiter),
sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte**
der 27 Bistümer der DBK (persönlich),
(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer,
diese E-Mail entsprechend weiter),
sehr geehrte Damen und Herren vom
Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK,
diese E-Mail entsprechend weiter),

und entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie
Art. 20 GG „Widerstandsrecht“

sehr geehrte Damen und Herren der
Landes- und Bundesregierung,

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der
Landes- und Bundesregierung,
diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der
Landes- und Bundesbehörden
(einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatsschutz**),

sehr geehrte Damen und Herren des
Petitionsausschusses des Deutschen Bundestages,

sehr geehrte Damen und Herren
der **Anti-Diskriminierungs-Stelle des Bundes,**

sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien**
der Bundesländer und des Deutschen Bundestages,

sehr geehrte Damen und Herren der
Verbände-, Vereine-, Stiftungen usw.

sowie

sehr geehrte **JournalistInnen**,
sehr geehrte **Damen und Herren**,

bitte helfen Sie Bischof Feige bei der **glaubwürdigen Bewältigung** der **Konfliktsituation**, welche im
nachfolgenden Schreiben beschrieben ist.

Mit dem Schreiben vom **02.01.2024**

Petition und 25. Nachfrage an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

=> **Link** zum Herunterladen:

„240102 Petition und Nachfrage_25 - Bitte um Gespraech an DBK-unterschrieben-komplett.pdf“
(https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/240102%20Petition%20und%20Nachfrage_25%20-%20Bitte%20um%20Gespraech%20an%20DBK-unterschrieben-komplett.pdf)

entsprechen wir dem nachfolgend zitierten **Aufruf** vom 07.09.2008 von **Bischof Feige**.

Dieses und weitere **Schreiben** können Sie im online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de
einsehen.

Leider hat sich Bischof Feige bei den von mir und anderen **seit vielen Jahren** angesprochenen **Misständen**
im **Bistum Magdeburg nicht redlich verhalten**.

Bitte leiten Sie dieses Schreiben **an interessierte Mitmenschen** und **Institutionen weiter**, welche **für eine**
glaubwürdige christliche Kirche und/oder einen **glaubwürdigen demokratischen Rechtsstaat** sind.

Ausführliche Darlegungen finden Sie unter www.mobbingabsurd.de u.a. im Abschnitt **9.6. Ehrenamt im
Kirchenvorstand**.

Bitte
werden Sie
Teil
der
Lösung

© copyright
Dietmar Deibele

Hilferuf- Über 26 Jahre Mobbing.
durch Staat, CDU und Kirche.

» offener Brief «

Aufruf zur Umkehr

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess
Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über **Jesus Wirken**
zu seiner Zeit:

„**Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen**
Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“.

(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Rechtlicher Notstand“
im **Bistum Magdeburg = Sünde !**
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)
Wie **fühlen** und **leiden Ihre Opfer !?**
Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing Buch“.

Sollte ich erneut **Angst**
vor **Repressalien** haben !?

Ich entspreche damit dem **Aufruf** von **Bischof Feige** zur **Bistumswallfahrt** am 07.09.2008:

„So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, **dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche und Gesellschaft** ihrer Zeit) jetzt **nicht mehr schweigen** darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern**, wenn wir **Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof Gerhard Feige** die rund 4000 **Wallfahrer**.“ („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Die absurde **Realität**: anstatt **Vorbild** durch **Umkehr** => **Selbstbetrug**. (Lk. 17,3b)

Nachfolgend **zitiere ich** mehrfach aus meinem online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de.

Offensichtlich **neu** für die **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK):

Im Schreiben „**An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland**“ vom 29.06.2019 äußert sich **Papst Franziskus** wie folgt: ([29.06.2019 Papst Franziskus „An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland“](https://www.vatican.va/holy_father/franซิส/addresses/2019/06/29/af_20190629_germany.html))

„Heute indes stelle ich gemeinsam mit euch **schmerzlich die zunehmende Erosion** und **den Verfall des Glaubens fest** ...“ ... „Ein gesundes **gemeinsames Auf-dem-Weg-Sein** muss diese Überzeugung durchscheinen lassen **in der Suche nach Mechanismen**, durch die **alle Stimmen**, insbesondere die der **Einfachen und Kleinen, Raum und Gehör finden**.“ ... „**Christ-Sein** bedeutet, der **Kirche der Seligpreisungen für die Seliggepriesenen** von heute **anzugehören**: die **Armen**, die **Hungrigen**, die **Weinenden**, die **Gehassten**, die **Ausgeschlossenen** und die **Beschimpften** (vgl. Lk 6,20-23).“

Nach meiner Meinung bauen **alle Bedürfnisse** für ein **gelingendes Miteinander** der **Menschen** auf den **Grundbedürfnissen**

Sicherheit und **Beziehung** auf.

Diese **Grundbedürfnissen** sind aktuell **weltweit stark bedroht**. Dazu haben leider auch **viele Geweihte** durch **ihr** gelebtes **abscheuliches Zeugnis** (=Untat=Verbrechen) **beigetragen**. (**Lösung** und **Hoffnung** siehe Dr. Lütz zur **Lösung** von **komplexen Problemen** in „Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“ [© Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109])

~~Grundbedürfnisse
Sicherheit & Beziehung~~

(Stand: 29.12.2022,
© copyright by Dietmar Debele,
<https://www.mobbingabsurd.de>)

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt **zur Lösung** eines **Konfliktes**:

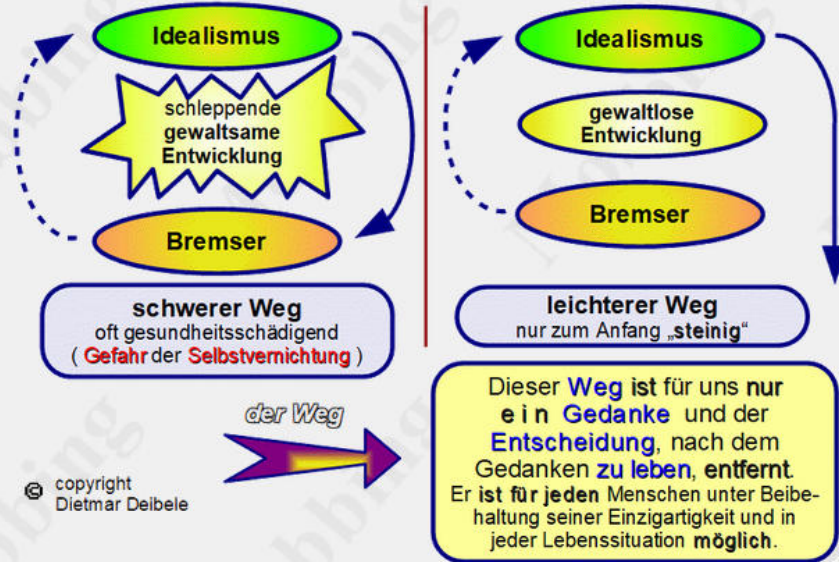
„..., dass ein **komplexes Problem** keiner **komplexen Lösung** bedarf.“
Eine **kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes** **verändert** **infolge der geänderten Wechselwirkungen** die **Eigendynamik** des **Konfliktes**. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, © Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Ich wünsche mir von:

- Religionsgemeinschaften,
- Verbänden und Parteien,
- und allen Einzelpersonen,

dass sie das **christliche „C“ nicht** in ein „C“ wie **commerce** oder gar **corruptio** umwandeln.

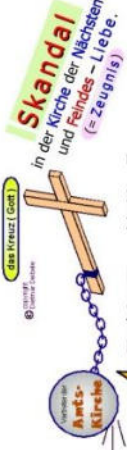
Aus dem **gesunden Menschenverstand** und der **Logik** ergibt sich als **Lösung** des **paradoxen üblichen Verhaltens** eine „**scheinbare Paradoxie**“.



Ich bitte um ein Gespräch mit Ihnen und ich lade Sie sowie alle Bischöfe der DBK zu mir ein.

Zitat:

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.



Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.
Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne

Trebbichau an der Fuhrne, den 02.01.2024
per Fax am: 02.01.2024
per E-Mail: 02.01.2024
Dialog- und Umkehr-Verweigerung! (=Ihr Zeugnis)

zum Konflikt Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de
Missbrauch im Raum des Heiligen durch Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung; gar mit der Absurdität, dass die Opfer die von den Tätern verursachten Lasten tragen müssen und die Täter unbehelligt bleiben.
(siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3)



Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1
Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)
z. Hd. Bischof Bätzing (Vorsitzender der DBK, persönlich)
und jeden Bistumsleiter (persönlich)
Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254
Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:
„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“
(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

Petition und 25. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014
„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“
(von La Rochefoucauld)

Hilferuf- Über 26 Jahre Mobbing.
Wie fühlen und leiden die Opfer!
» offener Brief « (Mt 18,15-20; GG Art. 20(4))
Aufruf zur Umkehr! (Jakobus 2,1)
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!
Trotz Wissen handeln Sie nicht.
Mobbing ist wie Folter & Vergewaltigung.

(Wie u.a. beim Jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)
Sehr geehrter Bischof Bätzing,
sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,
Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre Vorbildwirkung.
4eider haben Sie nicht auf die Petition vom 02.04.2014 und 24 folgende Petitionen/Nachfragen an Sie reagiert (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). Bitte teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit. Sie sind nicht Ihrer Pflicht infolge des Subsidiaritätsprinzips nachgekommen (s. u.a. 78. Nachfrage an das BOM vom 01.01.2023). (= Ihr schädigendes Zeugnis) Jesus hat nicht „das Böse“ hinter lediglich behaupteten guten Absichten versteckt.

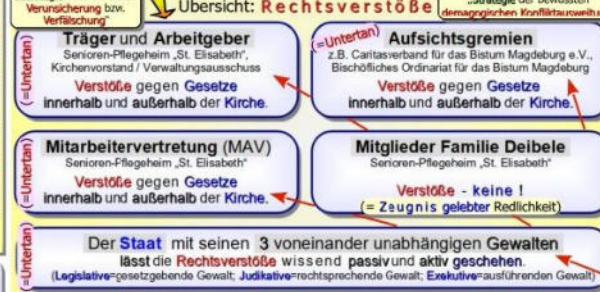
Widerstandsrecht laut Grundgesetz Art. 20 (4).
Bischöfe der Schande!
Nichts hat sich gebessert!
„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“
(Edmund Burke)

Statt Barmherzigkeit => unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen.
Statt Dialog => Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
Statt Nachfolge Christi => Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
Statt Rechtstreue => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.
„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“
(Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)
Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)
Erkennbares Zeugnis: Ist Perversion des eigenen behaupteten Anspruches.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“
Hierarchie und Loyalität <-> Untertan- und/oder Täter -Verhalten.
tst-Prinzip = tricksen, täuschen, tämen



Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer:
Dulde oder verschwinde.
Warum verweigern Sie den Dialog zur Sache?
Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Advenztzeit 2023 tatsächlich umgekehrt ist!? (=Zeugnis mit den 5 Phasen:
• guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

Warum!? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.
Typisch für den Untertan ist „... das es keinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“ (von Hannah Arendt) (=„Das Böse.“)

Staatsfeind bzw. „Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten dem Staat bzw. der Kirche schadet sowie den Bestand der staatlichen bzw. kirchlichen Ordnung gefährdet.

Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche.
Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer WORTE, wie Papst Franziskus, handeln (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem christlichen Miteinander (s.: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

Dr. med. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl
Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de> mit über 174.000 Aufrufen, 81. Nachfrage an BOM vom 19.11.2023, 82. Nachfrage an BOM vom 01.01.2024, Übersichten: „Zwischen den Fronten“ (Hexenverfolgung), „Posteingang & 8 Thesen“, „Bischöfe der Schande!“, „Klimaschutz - Jetzt handeln.“

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.
Staat im Staat!? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi!?
„Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)
Dipl.-Ing. Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhrne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7
„Das Böse“ meldet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat



Antiskirche

- 1 / 1 -
Schreiben vom 02.01.2024 an die DBK

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasthandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Dialog- und Umkehr-Verweigerung I (=Ihr Zeugnis)

Anhang: Übersicht von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 02.01.2024, www.mobbingabsurd.de)

Hierarchie und Loyalität <-> Untertan- und/oder Täter-Verhalten.

23.12.2023 MDR SACHSEN-ANHALT: „Kirchenaufricht: Für Bischof Feige entscheidend, nicht „Bismarck“ ... „Für eine Umfrage haben nur die noch man Protest der deutschen Katholiken Vertrieben in die Höhe.“

9% „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)

„Missbrauch im Raum des Heiligen ...“ und des geltenden Rechts durch Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung: gar mit der Absurdität, dass die Opfer die von den Tätern verursachten Lasten tragen müssen und die Täter unbeiligt bleiben.

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Ich nicht. „Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (von Bertolt Brecht)

Die Vortäuschung der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen führt zur Zerstörung der Gesellschaft durch die Verantwortlichen. Im 7. Kapitel „Der Prozess Juesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit: „Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (2. Buch, „Der Prozess Juesu“, S. 193, © Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

Das Verfahren zur „Anerkennung des Leids“ ist nicht unabhängig. Die Entscheidungsgewalt wird zum Schein verlagert, um „die Verantwortung für die Konsequenzen abwälzen“ zu können. ... „Verantwortung für die Missstände im Anerkennungsverfahren lehnen die Bischöfe ab.“ ... „Die DBK hat doch die Vorgaben des Verfahrens im Vorfeld diktiert. Bis hin zu dem Auswahlverfahren der sieben Gremienmitglieder und den Obergrenzen für Anerkennungsleistungen.“ Daraus folgt: Erneutes verlogenes Zeugnis der DBK = erneute Vergewaltigung der Opfer. (ergibt sich infolge: 27.09.2022 „Willkommen in der Welt der Betroffenen“, https://hpd.de/artikel/willkommen-welt-betroffenen-20703)

ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tarnen

GG Art. 20: (4) „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Nur Narren und Heuchler „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen) Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Unrechts-Staat laut Duden (http://www.duden.de/rechtschreibung/Unrechtsstaat): „Staat, in dem sich die Machthaber willkürlich über das Recht hinwegsetzen, in dem die Bürger staatlichen Übergriffen schutzlos preisgegeben sind.“

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt zur Lösung eines Konfliktes: „... dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“ Eine kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen die Eigendynamik des Konfliktes. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, © Patloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Siehe „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt. 18,15-20).

Bischöfe der Schande!?

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

Warum! Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

Erlebte Praxis: (= Zeugnis) Dulde oder verschwinde.

Skandal-Bischöfe Die „Bearbeitung“ durch die Bischöfe Deutschlands, z.B. bei der tatsächlichen Aufarbeitung des jahrzehntelangen sexuellen Missbrauchs und bei Mobbing, ist ein Skandal.

Die Mächtigen „spielen“ auf Zeit. (= Zeugnis) Mobbing

16.01.2014 Papst Franziskus »Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“«

78% „Für fast 8 von 10 der insgesamt 5.282 Befragten hat Religion überhaupt keine (38 Prozent) oder nur wenig (40 Prozent) Bedeutung.“ Ursachen: Skandale. (14.11.2023 „Vatican News“)

Bitte seid Teil der Lösung

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk)

„Darin kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ („Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

... ein Scheinheiliger ist kein Christ. (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Hat sich Jesus Christus je nach dem „ttt-Prinzip“ (= tricksen, täuschen, tarnen) verhalten!?

Die Bibel sagt dazu in Jesaja 48, 10: „Ich habe dich geläutert, doch nicht wie Silber; / Im Schmelzofen des Elends prüfte ich dich.“ „Ich“ steht für Gott und „dich“ steht z.B. für Bischof. => Diese Art der Prüfung steht einem Bischof nicht zu.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: „Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Am 25.09.2018 vom Vorsitzenden der DBK Kardinal Marx: „In aller Klarheit sage ich: Sexueller Missbrauch ist ein Verbrechen. Wer schuldig ist, muss bestraft werden. Allzulange ist in der Kirche Missbrauch geulegnet, weggeschaut und vertuscht worden.“

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

25.09.2023 Tagesschau »Katholische Missbrauchsstudie - „Spitze des Eisbergs“« 2018 - »Marx ... „Spitze des Eisbergs“« (90 % befinden sich unter Wasser.)

Nichts hat sich gebessert! Wie groß ist der Eisberg!?

2023 - »Wir sind nach wie vor immer noch bei der Spitze des Eisbergs“, sagt Harald Dreßing fünf Jahre später.« (= Zeugnis) „...mussst du sie vor mir warnen.“ (Hesekiel 33,7) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ (Mt. 18,3)

Dies ist ein Skandal: Für die Gesamtaufarbeitung werden noch mindestens 45 Jahre erforderlich sein. Viele Opfer werden dies nicht erleben. Ist dies gar beabsichtigt!? Skandal-Verursacher sind Kirchen-Feinde.

Wem nützt dies!? © copyright Dietmar Deibele

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

Erkennbar: „Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung“.

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr!?

Noch immer!

Erlebtes unredliches Motto: Absicht = „Recht“.

Grundbedürfnisse Sicherheit & Beziehung

Staat im Staat! Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi!? „Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)

- 1 / 1 - „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Anhang zur 25. Nachfrage vom 02.01.2024 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

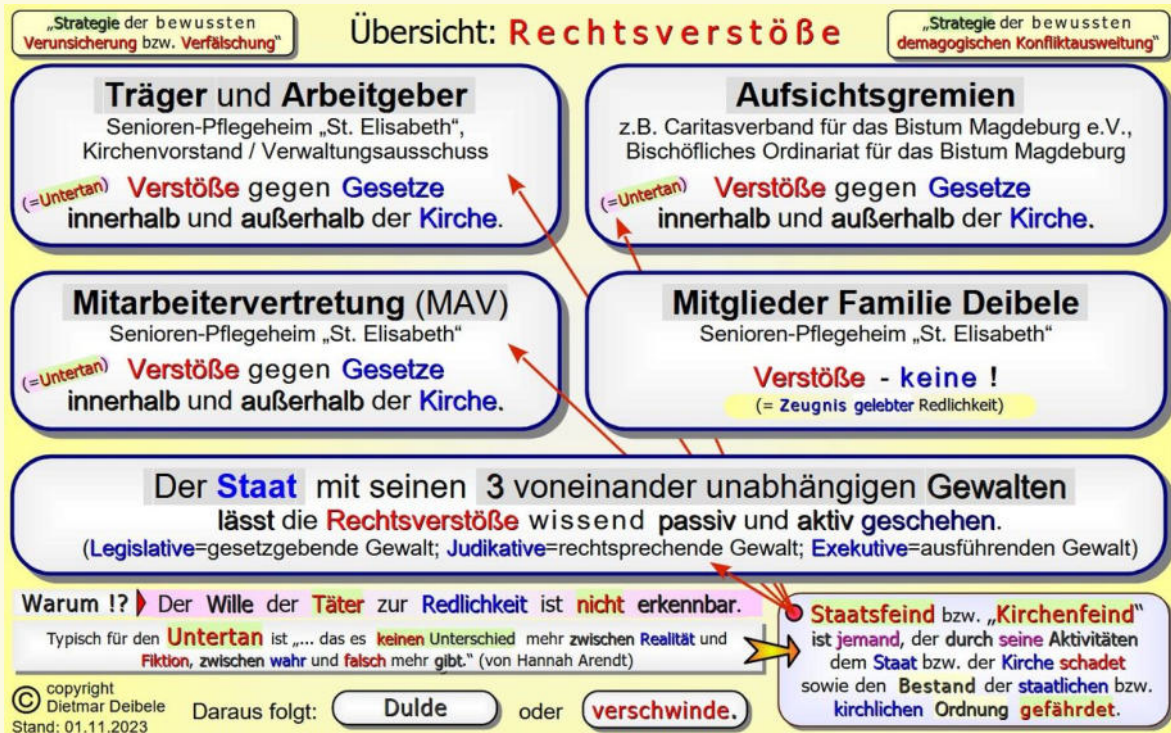
Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011: „Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Ich definiere **Mobbing** wie folgt:

Mobbing ist die von einem **Täter** bzw. einer **Tätergruppe** ausgehende **Ausgrenzung** eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechnigte Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld **mit unredlichen Mitteln**.

Ohne **Mobbing-Täter** gibt es **keinen Mobbing-Konflikt** und **kein Mobbing-Opfer**.

Statt Beistand und **Hilfe** erfahre ich seit über 26 Jahren u.a. **Dialogverweigerung**, **Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln** (=Mobbing), **Verleumdung**, **Anklage** und **Beschuldigung**.



Warum beendet u. a. **Bischof Feige** nicht endlich auch **sein Mobbing** !?

Die „**Täter-Opfer-Umkehr**“ laut WIKIPEDIA: („Täter-Opfer-Umkehr“)

„**Täter-Opfer-Umkehr** oder **Schuldumkehr**, auch **Opferbeschuldigung** oder **Opferschelte** (englisch Victim blaming oder blaming the victim), **ist** die Beschreibung für ein **Vorgehen**, das **die Schuld** des **Täters** für eine **Straftat** dem **Opfer** **zuschreiben soll**. Dadurch wird das **Leid** des **Opfers** **verstärkt** („sekundäre Viktimisierung“). **Statt Beistand** und **Hilfe** erfährt das **Opfer** **Anklage** und **Beschuldigung**. **Traumafolgestörungen** werden dadurch **wahrscheinlicher** und **extremer**.“

Warum **helfen nicht** die vielen **informierten Mitchristen** (insbesondere die **Geweihten**) sowie die vielen **informierten staatlichen Verantwortlichen** dem **Mobbing-Opfer** !?

Die „**sekundäre Viktimisierung**“ laut WIKIPEDIA: („sekundäre Viktimisierung“)

„**Reaktionen** des **sozialen Umfelds** – Polizei, Anwälte, Ärzte, Medienberichterstattung, Angehörige und Freunde – **können** den **Prozess** des **Opferwerdens** **intensivieren**. Diese Phase wird als sekundäre Viktimisierung bezeichnet. Oftmals wird das **Wiedergeben** des **Tathergangs** als **psychische Belastung** und als **äußerst entwürdigend** empfunden. Scheu und/oder Misstrauen verhindern oftmals eine Reintegration in die eigene Umwelt. **Intensivierend** wirken **Teilnahmslosigkeit**, **ablehnende Äußerungen** und **moralische Vorwürfe** der **sozialen Umgebung** des **Opfers**. Auch die **wiederholte Begegnung** mit **dem Täter** kann zur sekundären Viktimisierung führen.“

Ausführliche Darlegungen und **Beweise** stehen u.a. in nachfolgendem Schreiben:

„20.08.2023 **21. Ergänzung** zu **Petition** und **Antrag** vom 24.07.2015 an **Papst Franziskus**“ mit den **Anträgen**:

a)	3. Antrag:	Sofort 1 Million € je Missbrauchs-Opfer .
b)	22. Antrag:	Exkommunizierung von Bischof Feige .
c)	21. Antrag:	Auflösung der Deutschen Bischofskonferenz (DBK).
d)	4. Antrag:	Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen der Bistümer der DBK.

Das Schreiben vom 11.04.2023 kann über nachfolgenden **Link** heruntergeladen werden:

["230820 Ergaenzung_21 zu Petition & Antrag an Papst Franziskus vom 24_07_2015-unterschrieben.pdf"](#).

(https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/230820%20Ergaenzung_21%20zu%20Petition%20&%20Antrag%20an%20Papst%20Franziskus%20vom%2024_07_2015-unterschrieben-komplett.pdf)

25.12.2023 **Weihnachtsansprache 2023** von **Bundespräsident Steinmeier**: „Vertrauen wir auf uns“ ([25.12.2023 Weihnachtsansprache 2023 von Bundespräsident Steinmeier](#)):

„**Wir brauchen Menschen**, die **sich einbringen** und **die daran arbeiten**, dass morgen das besser wird, was heute noch nicht gut ist. **Die mitmachen** und **Mut machen**.“ ...

„Unsere **Verfassung** ist etwas, worauf wir stolz sein dürfen. Sie **schützt** und **würdigt jeden einzelnen Menschen**. Das ist viel. Aber noch nicht alles. Sie **bietet das stabile Gerüst**, in dem **Politik sich entfalten kann**. Und wenn notwendig, sich auch **korrigieren kann**. Das ist etwas, das **nur die Demokratie kann!**“

Erklärung der **Bundeskanzlerin Merkel** zu den Morden von Hanau am 20.02.2020:

„Die **Bundesregierung** und alle **staatlichen Institutionen** stehen für die **Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem Land.“

Daraus folgt:

© copyright
Dietmar Deibeke

- ▶ **Schluss** mit der **Vertuschung** und der **Relativierung** von **Verbrechen** sowie **WORTEN** von **Selbstverständlichkeiten** **ohne** konkrete **TATEN** für die **Opfer** durch die **Bischöfe** und weiterer **Verantwortlicher** in **Staat & Kirche**.
- ▶ **Schluss** mit vielen **absurd peinlichen** „**Verantwortlichen**“ (u.a. in **Staat, Parteien, Wirtschaft** und **Kirche** in allen **Hierarchie-Ebenen** der Gesellschaft), **welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“**, indem **sie behaupten**, dass **die, für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend** die **Verantwortung** der „**Verantwortlichen**“ übernehmen.
- ▶ **Schluss** mit der **Missachtung** des **Grundgesetzes** (GG):
Täter sowie **Aufsichtspersonen** und **-gremien** in **allen Ebenen** von **Staat und Kirche** (mit **Fürsorge- und Aufsichtspflichten**) **missachten** das **Grundgesetz**, insbesondere die **Grundrechte** (Artikel 1 bis 19 - für jeden einzelnen Menschen gilt: **Unverletzlichkeit der Menschenwürde, freie Entfaltung der Persönlichkeit, Freiheit der Person, Gleichbehandlung vor dem Gesetz, Meinungsfreiheit** usw.). **Dies bleibt gar ohne Konsequenzen** für **sie**.
- ▶ **Schluss** mit dem **Motto**:
Mit dem **Unmut** der **Opfer** können **die Verantwortlichen** von **Staat & Kirche** leichter umgehen, als mit dem möglichen **Unmut** der **Täter**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:
Die **Opfer** **müssen** die von den **Tätern** verursachten **Lasten tragen** und die **Täter** **bleiben unbehelligt**.

- ▶ **Schluss mit der Absurdität:**
Menschliche **Schwächen**, als Ursache **ihrer Verbrechen**, sind bei den **Tätern** hinzunehmen.
- ▶ **Schluss mit der Praxis:**
Das **Verursacherprinzip** wird bei der **Verantwortungsübernahme** und bei **Konsequenzen** **nicht beachtet**.
- ▶ **Schluss mit der Absurdität:**
Nicht die **Realität** ist bedeutsam, **sondern** die **Deutungshoheit** über die **behauptete „Realität“**, welche **postfaktisch** und/oder mit **„alternativen Fakten“** unterlegt wird.
- ▶ **Schluss mit der Praxis:**
Täter-Schutz vor **Opfer-Schutz**.
- ▶ **Schluss mit der Praxis:**
Kirchliches Recht vor **staatlichem Recht**.
- ▶ **Schluss mit der Auffassung:**
Anspruch auf das **geltende Recht** haben **lediglich** „Mehrheiten“ und „Mächtige“.

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** **lieben**,
sondern **in Tat** und **Wahrheit**.“
(„Aufruf zur Bruderliebe“ 1Joh. 3,18)

Anders ausgedrückt:

Man **wird kein Christ**, **nur** weil man in die **Kirche** geht.
Schließlich **wird** man auch **kein Auto**, wenn man in die **Garage** geht.

Was bedeutet dies für die genannten Täter und Mitchristen !?

Bundeskanzlerin Merkel sagte bei ihrer **Festrede in Wittenberg** am 31.10.2017 anlässlich des **500. Reformationsjubiläums**: ([Bundeskanzlerin Merkel sagte bei ihrer Festrede in Wittenberg am 31.10.2017](#))

„Wer die Vielfalt bejaht, muss **Toleranz** üben.“ ...

„Wir haben gelernt, dass die **Toleranz** die **Seele Europas** ist. Sie ist das **Grundprinzip jeder offenen Gesellschaft**.“ ...

„**Toleranz** endet dort, **wo die grundgesetzlich verbürgten Freiheitswerte und Menschenrechte missachtet werden.**“

Die 3 Phasen der **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

1. Die **Täter wollen** auch mit **unredlichen Mitteln Beute** erlangen und **behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = **Ideologie** der **Gier**) 23.01.2009
„Sippenverfolgung“
2. Die **Täter wollen** redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird **bewirkt**. **Resignation** der **Opfer** ist die **Absicht**. (siehe „**absurde** Realität“, „**Legitimation** von **Unrecht**“, **Widerstandsrecht** laut **GG**) 31.10.2008
Verleumdung,
Nötigung,
Propaganda
3. Die **Täter wollen** mit **dem Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**. (=Ideologie der **Demagogie** [die **Wahrheit entstellen** und andere **irreführen**]) 07.09.2008
Täuschung

Weg:

(=Prinzip)

Unredliche nicht belegte Behauptungen der **Täter** werden lediglich **unredlich mit nicht belegten Behauptungen „belegt“**. Der **Dialog zur Sache wird verweigert**. (siehe „**Polemik**“ laut Duden)

So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

Erkennbar:

Mündige und erfolgreiche redliche Personen werden aus **Leitungsebenen entfernt**.
(mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

Ziel:

Die Täter-Opfer-Umkehr. (statt **Hilfe Anklage & Beschuldigung**; siehe wikipedia)



Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

Was ist los im angeblichen **Rechtsstaat** Deutschland sowie in der angeblichen **christlichen Katholischen Kirche** !?

Solche **Personen/Gremien schwächen** die **Hoffnung** auf ein **tatsächlich gewolltes gelingendes Miteinander**.

Erlebtes **unredliches** Motto: **Absicht = „Recht“**.

Der **Täter** ist **der Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**.
(siehe auch **Hierarchie**, **Mafia-Strukturen**)

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand seine **Position**, sein **Amt** bzw. seine **Macht** gebraucht (**missbraucht**), **um Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische Abhängigkeit zu führen**.“

Papst Franziskus sagte am **08.01.2018**: (08.01.2018 Papst Franziskus „Es ist ein Teufelswerk, schwächere Menschen anzugreifen.“)

»**Es ist ein Teufelswerk**, **schwächere Menschen anzugreifen**.“ Deshalb sei es wichtig, **Gott** darum zu **bitten**, **Mitleid** zu **erspüren**. Diese **Güte** **helfe**, **vorwärts** zu **kommen**.«

Was bedeutet dies für die genannten Täter !?

Die **Täter** erwarten gar **ohne eigene Umkehr**, in **zynischer Demagogie** der **christlichen Werte**, die **Vergebung ihrer oft abscheulichen Taten** von **ihren Opfern**.

Die **Erkenntnis** über das begangene **Verbrechen** ist **unstrittig**, jedoch ist der **abscheuliche Umgang** mit dieser Erkenntnis ein **weiteres Verbrechen**.

Wie können die Täter dies wagen !?

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten** !?

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Papst Franziskus sagte am 06.06.2017: (06.06.2017 Papst Franziskus „Scheinheilige sind keine Christen“)

„Der **Scheinheilige** ist fähig, eine **Gemeinschaft zu töten**. Er **spricht süß**, er **verurteilt harsch**. **Der Scheinheilige ist ein Mörder.**“

... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit zu verfallen**, **unser Verhalten zu beschönen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig sein**, möge ich **die Wahrheit zu sagen wissen** und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich **im Bistum Magdeburg** in den **letzten über 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe** wären **keine Christen**. (Stand: 01.01.2024)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof ein Christ sein muss**, wären **derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den **letzten über 26 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 01.01.2024; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht** laut GG)

ttt-Prinzip
= **tricksen**,
täuschen,
tarnen

Bitte bedenken Sie:

Wie fühlen und **leiden** die **Opfer** !?

Resignation ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft **„ich will nicht“**.

Die tatsächliche **Ursache** für den **negativen Zustand** sehe ich **nicht** in den **bestehenden Regelwerken** oder in den **böse handelnden Personen**, sondern **im Versagen der zuständigen Aufsichtsgremien** bei der **Umsetzung ihrer Aufsichts- und Fürsorgepflichten**, so dass die **unredlichen Personen**, wie ein **Geschwür**, die **redlichen Personen verdrängen**. Dies macht mir **Angst**.

(siehe u.a. **„Staats- und Kirchenfeinde“** und **Ausführungen zum Buch „Change!“** von Graeme Maxton, 2018)



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Leo Nowak
von 1990 bis 2004

WORT <> TAT

Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?

Welche **nicht** benannten **Interessen** verfolgte das **Bischöfliche Ordinariat** für das **Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich**, so dass **es sich derart** verhielt !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in **Übereinstimmung von WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, **wird lediglich beharrlich** davon **gesprochen** und **dazu aufgefordert**. (Stand: 01.01.2023)

Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Gerhard Feige
ab 2004

Bischof von **„Absurdistan“** oder **absurder Bischof** !?

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** **wahrgenommen**.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust** !

Versagen die **Verantwortlichen**,
dann **versagt** das **Gemeinschaftssystem**.

„¹Darauf wandte sich **Jesus an das Volk** und **an seine Jünger** ²und sagte: Die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer** haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. ³**Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen**, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; **denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen**. ⁴**Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen**. ⁵Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: **Sie machen ihre Gebetsriemen breit und die Quasten an ihren Gewändern lang**, ⁶bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz und in der Synagoge die vordersten Sitze haben, ⁷und **auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich gern grüßen und von den Leuten Rabbi (Meister) nennen**. ⁸Ihr aber **sollt euch nicht Rabbi nennen lassen**; denn nur einer ist euer Meister, **ihr alle aber seid Brüder**. ⁹Auch sollt ihr niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel. ¹⁰Auch sollt ihr euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus. ¹¹**Der Größte von euch soll euer Diener sein**. ¹²Denn **wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt**, und **wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht** werden. ¹³**Weh euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler! Ihr verschließt den Menschen das Himmelreich. Ihr selbst geht nicht hinein; aber ihr lasst auch die nicht hinein, die hineingehen wollen**.“ usw.

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright
Dietmar Deibele

„¹³ ... Mein Haus soll ein **Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle**.“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen**.“

Sind **Bischöfe christliche Hirten** oder **Heuchler** und/oder „**Polemiker**“ !?

Aufruf von **Bischof Gerhard Feige** zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„»**So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche** und **Gesellschaft** ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen** in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft«, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“
(„Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Bischof Feige sagte am 20.09.2019 (im **groben Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen **Verhalten**):

»**Christen müssten bereit sein, „aufmerksam** darauf zu lauschen, **was** unsere Zeitgenossen und Mitbürger **wirklich bewegt**“, so der **Bischof** des Bistums Magdeburg. **Wir müssen erfahren, wo sie stehen und was sie brauchen, was ihre Sehnsucht ist und wo sie sich als gefährdet erleben**.«

Ist diese Aussage eine **erneute schamlose Heuchelei** oder **will sich Bischof | Feige endlich selbst** wie ein **Christ verhalten** !?

(**schamlos** = „skrupellos, bedenkenlos gegen die guten Sitten verstoßend“ bzw. „dreist, unverschämt“ [It. Dutden vom 21.09.2019],

Heuchelei = „bezeichnet ein moralisch bzw. ethisch negativ besetztes Verhalten, bei dem eine Person absichtlich nach außen hin ein Bild von sich vermittelt, das nicht ihrem realen Selbst entspricht.“ [It. Wikipedia vom 20.04.2017])

Die **Bedeutung** der **einzelnen Person** in der **Katholischen Kirche** unterlege ich wie folgt:
Papst Franziskus sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] **zu tun, ohne** darauf **zu warten**, dass die **anderen es tun**“, sagte Franziskus. **Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder kann diese Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit zu legitimieren** oder **sich ihr zu fügen**.«
»... **Versöhnung sei** „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus zu überwinden** und das Streben nach **Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne** eine **ehrliche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus.« (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien, **Versöhnung im Fokus**)

„...“⁴⁰ Darauf wird **der König ihnen** antworten: Amen, **ich sage euch**: Was **ihr** für einen **meiner geringsten Brüder** **getan habt**, das **habt ihr mir getan**.“
 „...“⁴⁵ Darauf wird **er ihnen** antworten: Amen, **ich sage euch**: Was **ihr**, für einen **dieser Geringsten** **nicht getan habt**, das **habt ihr auch mir nicht getan**.“
 („Matthäus 25,31-46 „Das Weltgericht“)

© copyright
Dietmar Deibele

Gedanken von Nelson Mandela

Unsere **Angst** ist, daß wir **stark** sind.
 Unsere größte **Angst** ist nicht, daß wir **unzulänglich** sind.
 Unsere größte **Angst** ist, daß wir **unermesslich stark** sind.
 Es ist unser **Licht**, das wir **fürchten**, nicht unsere **Dunkelheit**.
 Wir fragen uns, wer bin ich denn, daß ich **brillant, großartig, talentiert** und **begnadet** sein kann.
 Ja, wer bist du eigentlich, daß du es **nicht sein** dürftest?
 Du bist ein **Kind Gottes**, daß du dich **klein** machst, **rettet** die Welt **nicht**.
 Es bringt nichts, sich ständig zurückzunehmen, **nur** damit sich andere in deiner Nähe **nicht unsicher** fühlen.
 Wir sind **geboren**, um der **Herrlichkeit Gottes**, die in uns ist, **Ausdruck** zu verleihen.
Sie ist nicht nur in manchem von uns, **sie** ist in **jedem**!
 Und wenn wir unser **Licht** leuchten lassen, **ermutigen** wir andere Menschen dazu, **dasselbe** zu tun.
 Wenn wir von unserer **Angst befreit** sind, dann **befreit** unsere **pure Gegenwart** auch andere.

(von Nelson Mandela)

© copyright
Dietmar Deibele

Osterspuren

Wenn mir **einer** die **Frage** stellt, nach **Osterspuren** in unsrer Welt, muss ich **nicht schweigen**, will ich ihm **zeigen, wo** und **wann heute geschieht**, was damals begann, als **Ostern seinen Anfang nahm**.
Wo einer dem andern **neu vertraut** und mit ihm eine **Brücke baut**, um **Hass** und **Feindschaft** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.
Wo eine am Ende **nicht verzagt** und einen **neuen Anfang wagt**, um **Leid** und **Trauer** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.
Wo einer im **Dunkeln nicht verstummt**, sondern das **Lied der Hoffnung** summt, um **Totenstille** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.
Wo einer das **Unrecht beim Namen nennt** und sich zu **seiner Schuld bekennt**, um **das Vergessen** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.
Wo einer das **Unbequeme wagt** und **offen seine Meinung sagt**, um **Schein** und **Lüge** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.
Wo einer gegen die **Strömung schwimmt** und **fremde Lasten** auf sich **nimmt**, um **Not** und **Leiden** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.
Wo eine dich aus der **Trägheit weckt** und einen **Weg** mit dir **entdeckt**, um **hohe Mauern** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

(von REINHARD BÄCKER)

© copyright
Dietmar Deibele

Wir **erleben** seit vielen Jahren: **Offensichtlich** ist der **sexuelle Missbrauch** **nur die Spitze** eines Eisberges von **Machtmissbräuchen**.

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.
 Zu **feige Verantwortliche** für ein **fares Miteinander**.

Schluss mit einer Atmosphäre der **Täuschung** und **Angst**.

Wie u.a. beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Warum!? **Der Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht erkennbar**.

Diese **Dekadenz** ist eine **existenzielle Gefahr** für **Staat & Kirche**.

Dekadenz = **Kultureller Niedergang** mit typischen **Entartungserscheinungen** in den **Lebensgewohnheiten** und **Lebensansprüchen**. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Die Folge sind u.a. **Kirchenaustritte**, weil die **Verantwortlichen** als **nicht reformierbar** erlebt werden.

Ich erlebe seit Jahren in den **Institutionen** des **Staates** und der **Katholischen Kirche** folgende **Irrationalitäten**:

- Statt **Barmherzigkeit** => **unredliche Ausgrenzung** (=Mobbing) und **Ignoranz** von Hilferufen.
- Statt **Dialog** => **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in **Schriften** und **Predigten**.
- Statt **Nachfolge Christi** => gelebter **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.
- Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr** (bzw. Korrektur).

© copyright
Dietmar Deibele
= „kirchenfeindliches“ Verhalten

(= Zeugnis)
tst-Prinzip
= **tricksen, täuschen, tarnen**

Botschaft der **Bearbeitungs-Verzögerung**: **Willkür** und **Rechtlosigkeit ohne Bestrafung** der **Täter**.

„Vom Zusammenleben im Glauben“ (Lk 17,3)
 „... Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Hierarchie und **Loyalität** <> **Untertan-** und/oder **Täter**-Verhalten.

In **Deutschland** wird **organisierte Kriminalität** offiziell wie folgt definiert: (https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte_Kriminalit%C3%A4t#Deutschland)
 „Organisierte Kriminalität ist die von Gewinn- oder Machtstreben bestimmte **planmäßige** Begehung von **Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, wenn mehr als zwei Beteiligte auf **längere** oder **unbestimmte Dauer** arbeitsteilig zusammenwirken. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Siehe u.a. **Missbrauch** des **Selbstbestimmungsrechts**.

Trifft dies im beschriebenen **Konfliktfall** zu!? - u.a. in Anlehnung an den **jahrhundertelangen Betrug** mit der „**Konstantinische Schenkung**“.
 (https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische_Schenkung)

„**Das Böse**“ **meidet nicht Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.
 (siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)
Umkehr bedeutet **nicht** loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom **„Bösen“**.

Zu den Voraussetzungen zum Verständnis des hier geäußerten Anliegens **zitiere ich** aus meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de:

Voraussetzungen zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

- a) An die **Persönlichkeit**: Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.
(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)
- b) An die **geistige Bildung**: **Grundschulabschluss** 4. Klasse.
(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von **WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

10.06.2021 „Papst-Brief an **Kardinal Marx**“: ([10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“](#))



„Uns wird **nicht** das **Prestige** unserer **Kirche** retten, **die dazu neigt, ihre Sünden zu verheimlichen!**“

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegenteil von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das Gegenteil von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das Gegenteil von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.
Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts) © copyright Dietmar Debele

„**Man** muss Partei ergreifen.
Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, **niemals** dem **Opfer**,
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger**, **niemals** den **Gepeinigten**.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts) © copyright Dietmar Debele

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des **Karlspreises** an **Papst Franziskus**:

„Es **braucht** Menschen wie **ihn**, die **uns wachrütteln** und daran **erinnern**, was **wirklich wichtig ist**: **Frieden**, **Solidarität** und **gegenseitiger Respekt**“.

Bitte lassen **Sie** sich „**wachrütteln**“ und „**erinnern**, was **wirklich wichtig ist**“.

Sie stehen in der **Pflicht** zum **Handeln** (=TAT) !

WORTE sind **genug** gesagt.

Bitte ignorieren **Sie** uns **nicht**.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich: © copyright Dietmar Debele

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht !

Pfarrer, Mitchristen, Kirchenvorstand usw. in meiner katholischen Gemeinde

Pfarrer und Bistums-Leitung vom Bistum Magdeburg (einschl. Altbischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der dazugehörigen Bistümer

Vatikan

CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund

Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund

Justiz in Deutschland

Regierung von Sachsen-Anhalt

Bundesregierung

Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips
(beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen)
ist ein **Missbrauch** der Verantwortung.
(mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)

Subsidiaritätsprinzip
beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen. © copyright Dietmar Debele

Ebene 1: allgemeiner Bereich ohne Leitungsfunktionen (mit und ohne eigene Verantwortung)
eigene Aufgaben z. B. als Bürger, Vereins-, Partei-, Kirchenmitglied

Ebene 2: 1. Leitungsebene
eigenverantwortliche Aufgaben + Verantwortung für Ebene 1

Ebene 3: 2. Leitungsebene
eigenverantwortliche Aufgaben + Verantwortung für Ebene 2 und darunter

Ebene „n“: oberste Leitungsebene
eigenverantwortl. Aufgaben + Verantwortung für alle Ebenen

usw.

Labels on pyramid sides: Verantwortungsbereich in Wort & Tat; Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips (in TAT); Verantwortung mit Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips (in TAT).

Fragen:
In welcher Ebene stehe ich?
Warum kann ich meine Pflichten evtl. nicht umsetzen?!

Durch die **dekadente Praxis** entsteht oft der Eindruck, es sei umgekehrt. Es umfasst **viel mehr als die Beantragung von Fördermitteln**.

Zur Vermeidung von **Irritationen** beantworten Sie sich bitte nachfolgende Frage:

Verstehen Sie den **beharrlichen Einsatz für die Einhaltung des geltenden Rechts und für christliche Werte** als **Kampagne**

gegen den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche**

oder

für den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche** ?

Kardinal Ratzinger (später Papst Benedikt XVI.) sagte als Vorsitzender der **Kongregation für die Bischöfe im Vatican** bezüglich der **Bedeutung der Einhaltung des Rechtes** in „Kardinal Ratzinger zur **Krise des Rechtsbewusstseins**“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7):

„Die **Aufhebung des Rechtes** sei **niemals ein Dienst an der Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen bedeute**, den **Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht sei**, da sei auch **keine Freiheit**.“

Papst Benedikt XVI. sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:

„Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**.“

Papst Franziskus sagte am 24.01.2018:

„**Keine Desinformation ist harmlos**: dem **zu vertrauen**, was **falsch ist**, hat **unheilvolle Folgen**.“ Die **Ursache** sei oft „**unersättliche Gier**“.

„**Wir erkennen** die **Wahrheit** einer Aussage **an den Früchten**, die sie trägt. **Ob sie Streit provoziert, Entzweiung und Resignation hervorruft. Oder** auf der anderen Seite, **ob sie zu reifer Überlegung führt, konstruktivem Dialog und Ergebnissen**.“

„Die beste **Demokratie** wird **wertlos**, wenn das **gesamte politische System verrottet ist** und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“

(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Pecht, 1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

Wir fragen die **Täter, uns** und **Sie**:

Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?	War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
Wie würde sich Jesus Christus in unserer Situation verhalten ?	War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?	War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



Bitte lassen **Sie** den Konflikt **nicht** weiter eskalieren.
Bitte handeln **Sie**.
Bitte verweigern **Sie** **nicht** den **Dialog**.
Bitte bestätigen **Sie** den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ bewahren.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung**
auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23)
(Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de
in der **Fabel** "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Buch-Autor vom **Online-Buch** "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de

bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](#)

bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](#)

siehe "**Google**"-Suche mit „**Kirche Mobbing Buch**“ oder „**Bilder Kirche Mobbing**“

Verteiler: laut Angaben auf o.g. Schreiben und meine Wahl

PS: Mit den Ausführungen dieser E-Mail stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.